

## **Feierliche Verabschiedung des Kanzlers Karl-Heinz Sandknop 8. März 2022, 16 Uhr, IQ Lippstadt**

### **Meilensteine der Hochschule Hamm-Lippstadt und des Kanzlers Karl-Heinz Sandknop:**

#### **Mai 2008**

Die Landesregierung NRW ruft zum Wettbewerb „Ausbau Fachhochschulen Nordrhein-Westfalen“ auf und bildet eine Expertenkommission. Die beiden Städte Hamm und Lippstadt bilden ein „FH-Team“ zur Vorbereitung einer gemeinsamen Bewerbung als Hochschulstandort.

#### **August 2008**

Hamm und Lippstadt reichen ihre Bewerbung beim Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen ein.

#### **Oktober 2008**

Einladung des „FH-Teams“ Hamm-Lippstadt zur Präsentation vor der Fachjury des Wissenschaftsministeriums.

#### **November 2008**

Die Bewerbung der Städte Hamm und Lippstadt erhält den Zuschlag, die Hochschule Hamm-Lippstadt wird einer von vier neuen Fachhochschulstandorten in NRW.

#### **Dezember 2008**

Karl-Heinz Sandknop weiß Ende 2008, dass er im Folgejahr die spannende Aufbauarbeit für die Hochschule Hamm-Lippstadt starten wird.

#### **Januar 2009**

Der Gründungspräsident steht ebenfalls fest, gemeinsam mit Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld erhält Karl-Heinz Sandknop den Gründungsauftrag für die Hochschule Hamm-Lippstadt.

#### **01. Mai 2009**

Offizielles Gründungsdatum der Hochschule. Die Gründungsbeauftragten werden zum Präsidenten und zum Vizepräsidenten ernannt.

#### **Mai 2009**

Bekanntgabe der Standorte für die beiden Campus. In Hamm wird der Neubau auf dem Gelände des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses erfolgen. In Lippstadt fällt die Entscheidung für ein Areal mit dem Namen „Im Himmelreich“. Der Kanzler arbeitet selbst bei allen Bauthemen von Beginn an sehr intensiv mit.

#### **01.06.2009**

Die neue Website [www.hshl.de](http://www.hshl.de) wird erstmals gelauncht. Erste Informationen über die neuen Studiengänge können nun online eingesehen werden.

#### **27.07.2009**

Einschreibung des ersten Studenten an der Hochschule Hamm-Lippstadt für den Studiengang „Energietechnik und Ressourcenoptimierung“ am Campus Hamm.

#### **18.08.2009**

Gründungsversammlung der Akademischen Gesellschaft Lippstadt als neuer Förderverein für die Hochschule Hamm-Lippstadt. Beide Akademischen Gesellschaften sind für Herrn Sandknop wichtige Partner in den Städten beim Hochschulaufbau und der folgenden Zusammenarbeit, z. B. durch Stipendien, weitere Förderungen (Rasterelektronenmikroskop) und gemeinsame Veranstaltungen.

**15.09.2009**

Start des Studienbetriebs mit den Studiengängen Energietechnik und Ressourcenoptimierung am Campus Hamm mit 36 Studierenden sowie Mechatronik am Campus Lippstadt mit 48 Studierenden.

**23.09.2009**

Startschuss zum ersten Semester an der Hochschule Hamm-Lippstadt. Nach nur 145 Tagen nach Gründung begrüßt das Gründungspräsidium unter Beteiligung des damaligen NRW-Innovationsministers Prof. Andreas Pinkwart im Lippstädter CARTEC mehr als 200 Gäste.

**Februar 2010**

Wissenschafts- und Finanzministerium genehmigen das Raumprogramm. Ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zum Neubau der Hochschule Hamm-Lippstadt. Für beide Standorte kann der Architekturwettbewerb beginnen.

**23.09.2010**

Die Hochschule Hamm-Lippstadt wird Mitglied in der Hochschulrektorenkonferenz (HRK).

**15.12.2010**

Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Soest gibt den Startschuss für den Abbruch des ehemaligen Bundeswehrkrankenhauses an der Marker Allee. Dort werden die Neubauten für den neuen Campus Hamm errichtet.

**2011**

Die Hochschule wird Partnerin im Spitzensport beim Handball-Zweitligisten ASV Hamm-Westfalen. Für eine sportbegeisterte Person wie Herrn Sandknop eine wichtige Kooperation am Standort Hamm, er besucht gerne und regelmäßig Spiele des ASV.

**Februar 2011**

Gründung des ersten Studierendenparlaments.

**März 2011**

Gründung des ersten Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA).

Von Anfang an ist Herr Sandknop für die studentische Selbstverwaltung ein wichtiger Ansprechpartner und auch Vertreter der Studierendeninteressen, z.B. offene Lernflächen, weitere Räumlichkeiten, Studierendenwohnheime, Feste und studentisches Leben in den Städten, Unterstützung bei der Selbstverwaltung.

**August 2011**

Die Bezirksregierung Arnsberg schafft durch positiven Bescheid die baurechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung der Hochschulneubauten an beiden Standorten in Hamm und Lippstadt.

Bei der Akquise qualifizierten Personals geht die Hochschule neue Wege und begrüßt zum 15. August ihre erste Auszubildende.

**Januar 2012**

Die erste Senatssitzung an der Hochschule Hamm-Lippstadt findet statt. Herr Sandknop hat nicht zuletzt aufgrund seiner Gremienerfahrung in der Kommune und an anderen Hochschulen die Gremienarbeit der HSHL inhaltlich und organisatorisch mitgestaltet, sondern auch Impulse gegeben, z.B. für die Einführung eines Gremieninformationssystems (Implementierung 2015).

**27.06.2012**

Grundsteinlegungen und Beginn der Bauarbeiten an den Campus Hamm und Lippstadt.

### **November 2012**

Unterzeichnung des Mietvertrags für das zukünftige Studierendenwohnheim in Lippstadt durch eine private Liegenschaftsgesellschaft und das Studierendenwerk Paderborn. Das studentische Wohnen in den Städten ist Herrn Sandknop ein wichtiges Anliegen.

### **Januar 2013**

Mietvertragsunterzeichnung für ein Gebäude in der Hammer Innenstadt, Museumsstraße Ecke Brüderstraße, das zum Studierendenwohnheim umgebaut werden soll.

### **22.02.2013**

Der Hochschulrat der Hochschule Hamm-Lippstadt hat seine konstituierende Sitzung.

### **Mai 2013**

Die ersten HSHL-Absolventinnen und -Absolventen erhalten ihre Bachelorurkunden nach erfolgreicher Beendigung ihres Studiums in der Regelstudienzeit.

### **01.05.2013**

Der Umzug von den temporär genutzten Gebäuden in die Neubauten des Doppelcampus wird weitestgehend abgeschlossen. Erstmals sind alle Bereiche an beiden Standorten in Hamm und Lippstadt auf einem zentralen Campus versammelt.

### **25.11.2013**

Der Hochschulrat wählt Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld als Präsidenten und Karl-Heinz Sandknop als Vizepräsidenten für weitere sechs Jahre. Der Senat bestätigt am gleichen Tag das Präsidium.

### **13.12.2013**

Start des Fraunhofer-Anwendungszentrums unter Leitung von Prof. Dr. Harald Mathis in Hamm. Ein Meilenstein auch für den Hochschulaufbau, das Fraunhofer Anwendungszentrum bietet direkten Zugang zu seiner umfangreichen Expertise in anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung.

### **März 2014**

Erster Schulwettbewerb an der HSHL. Die Hochschule Hamm-Lippstadt lädt zusammen mit dem zdi-Zentrum erstmalig Hammer Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme an einem Schulwettbewerb zum Thema Solartechnik ein. Bereits 2010 startete die Schulzusammenarbeit mit einem innovativen zdi-Truck, der in den Anfangsjahren Schulen in der Region besuchte und MINT-Wissenschaften erlebbar machte.

### **13.06.2014**

Feierliche Eröffnung des neuen Campus Lippstadt an der Dr.-Arnold-Hueck-Str. 3. Anschließend folgen zwei Tage der offenen Tür mit umfangreichen Programmen. Mit rund 5.000 Gästen verzeichnet die Hochschule beim ersten Teil ihrer Doppelcampus-Eröffnung einen großen Publikumserfolg.

### **27.06.2014**

Feierliche Eröffnung des neuen Campus Hamm an der Marker Allee 76-78. Anschließend folgen zwei Tage der offenen Tür mit umfangreichen Programmen. Rund 6.000 Gäste verzeichnet die Hochschule.

### **Juli 2014**

Eröffnung des Studierendenwohnheims in Lippstadt.

### **Mai 2015**

Die Hochschule Hamm-Lippstadt wird neue Partnerin der vor 15 Jahren durch den Automobilzulieferer HELLA und die Universität Paderborn gegründeten Forschungskooperation

L-LAB – Lichtlabor für Lichttechnik und Mechatronik. In einer Feierstunde unterzeichnen die drei Vertragspartner den Kooperationsvertrag.

#### **01. Mai 2015**

Beginn der zweiten Amtsperiode des HSHL-Präsidiums.

Hochschulpräsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld und Kanzler (vorher Vizepräsident) Karl-Heinz Sandknop erhalten Ernennungsurkunde von Svenja Schulze, Ministerin für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen für weitere sechs Jahre an der Hochschule Hamm-Lippstadt.

#### **Dezember 2015**

Anerkennung als "Partnerhochschule des Spitzensports" durch den Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh).

#### **Januar 2016**

Gründung des Zentrums für Forschungsmanagement (ZfF) unter der Leitung von Anja Richter. Es fungiert als Schnittstelle zwischen Unternehmen und Wissenschaft und ist die dritte zentrale Betriebseinheit der HSHL.

#### **Oktober 2016**

Prof. Susanne Lengyel wird von der Hochschulwahlversammlung zur neuen Vizepräsidentin für den Bereich „Studium und Lehre“ gewählt.

#### **November 2016**

Die HSHL wird als Mitglied in die Hochschulallianz für den Mittelstand (HAfM) aufgenommen.

#### **Juni 2017**

Erste Promotion an der HSHL. Christian Schröder wird an der Universität Siegen die Doktorwürde verliehen. Damit hat er als erster HSHL-Angehöriger erfolgreich eine kooperative Promotion abgeschlossen.

#### **September 2017**

Beitritt der HSHL zum World Technology Universities Network (WTUN), einem internationalen Zusammenschluss technischer Hochschulen und Organisationen. Ein weiterer Meilenstein in der Stärkung der internationalen Beziehungen.

#### **Januar 2018**

Prof. Dr. Dieter Bryniok wird neuer Vizepräsident Forschung und Transfer, seine Amtszeit dauert bis zum 28.02.2022.

#### **März 2018**

Erste HSHL-Patentanmeldung.

#### **September 2018**

Start der Bauarbeiten auf dem Gelände des Wissenschaftsquartiers „SCI:Q TechPark“ an der Marker Allee in Hamm. Zum Wintersemester 2019/2020 will die HSHL hier einen Hörsaal für 180 Personen, einen Seminarraum sowie ein Virtual Reality Labor einrichten.

#### **Mai 2019**

Im Jubiläumsjahr feiert die HSHL mit allen Interessierten ihr zehnjähriges Bestehen mit Campusfesten an beiden Standorten. Am 10. Mai 2019 lockt die Wissenschaftsnacht mit großer 3D-Fassaden-Illuminationsshow auf den Campus Lippstadt. Am 17. Mai 2019 öffnet der Campus Hamm für ein Wissenschaftspicknick mit anschließendem Live-Auftritt der Hip-Hop Band "Culcha Candela" seine Pforten.

**August 2019**

Unterzeichnung des Mietvertrags für insgesamt 2150 m<sup>2</sup> im Innovation Quarter (IQ) Lippstadt. Dort sollen flexibel gestaltbare Räumlichkeiten für Lehre, Forschung, die studentische Selbstverwaltung sowie Transfer entstehen.

**November 2019**

Feierliche Festakte mit Gesprächsrunden aus Politik, Hochschule und Städten an beiden Standorten zum Jubiläum mit anschließendem Campuskino für Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die geladenen Gäste.

**Seit März 2020**

Die Covid-19-Pandemie ist eine weltweite Herausforderung, die nicht nur den HSHL-Hochschulalltag verändert hat. Die Beschränkungen und Auswirkungen dauern, alle Hochschulangehörigen sind vor Herausforderungen gestellt, denen nur mit Flexibilität, Engagement und Zuversicht begegnet werden kann.

**April 2021**

Mit dem 31. April endet die Amtszeit von Gründungspräsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld. Das Gründungspräsidium war 12 Jahre ein sehr gut „eingespieltes Team“, auch wenn die Fußballinteressen nicht unterschiedlicher hätten sein können: der Kanzler ist Fan des FC Schalke 04 und der Präsident von Borussia Dortmund.

**Mai 2021**

Zum 1. Mai 2021 übernimmt Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell das Amt der Präsidentin an der Hochschule Hamm-Lippstadt. In den Folgemonaten wird sie insbesondere vom Kanzler eingearbeitet. Ihre Amtszeit dauert bis zum 30.04.2027

**Herbst 2021**

Schlüsselübergabe für die Räumlichkeiten im IQ Lippstadt. Auf 2150 m<sup>2</sup> gibt es einen Hörsaal, einen Seminarraum, Flächen für die studentische Selbstverwaltung und außerdem Platz für Start-ups.

**01. Oktober 2021**

Prof. Dr.-Ing. Christian Spura tritt das Amt als Vizepräsident für Studium und Lehre an, seine Amtszeit dauert, wie die von HSHL-Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell, bis zum 30.04.2027.

**01. März 2022**

Prof. Dr.-Ing. Klaus Pantke übernimmt das Amt als Vizepräsident für Forschung und Transfer, seine Amtszeit dauert ebenfalls bis zum 30.04.2027.

**08. März 2022**

Feierliche Verabschiedung des Kanzlers Karl-Heinz Sandknop im IQ Lippstadt, letzter Tag seiner Amtszeit wird der 31.03.2022 sein, Nachfolgerin wird Frau Sandra Schlösser.

Der Kanzler Karl-Heinz Sandknop hat sich in seiner Amtszeit an der HSHL nicht nur den originären Kanzlerthemen angenommen, sondern den Aufbau und die Konsolidierung in allen drei Säulen der Hochschularbeit – Lehre, Forschung, Transfer – interessiert, aktiv und engagiert gestaltet sowie vorangetrieben.

Weitere Details:

<https://www.hshl.de/hochschule-hamm-lippstadt/profil/10-jahre-hshl/>

<https://www.hshl.de/hochschule-hamm-lippstadt/personen/praesidium/>